

Ob beim Anzug oder beim lässigen Cruisen – das 8-Gang-Wandler-Automatikgetriebe steht dem Erdgas-Daily gut zu Gesicht. Der Fahrer hat die Wahl zwischen Eco- und Powermodus, wobei der Eco-Betrieb für den Alltag vollkommen ausreicht. Stichwort Viertakter: Die CNG-Motor-Performance ist mit seinem Diesel-Äquivalent vergleichbar, was auch auf die Zuladung zutrifft. Dafür spart er fünf Pro-

Wirkungsgrad. Im deutschen Erdgas-Tankstellennetz sind derzeit 16 Prozent Biomethan, der Umweltgedanke kommt also wirklich nicht zu kurz. Damit der Erdgas-Daily nicht bivalent läuft, hat sich Iveco für einen kleinen 14-l-Benzintank für den Notbetrieb entschieden. Bei akuter Gasarmut schaltet sich ein anderes Motormapping automatisch ein. Aber soweit haben wir es im Testbetrieb nicht kommen lassen. Der KFZ-Anzeiger gab nur Gas – und verbrauchte es.

für breite Aufbaufreundlichkeit sorgt. Das hat Iveco fein hinbekommen. An der Zapfsäule freut sich die Geldbörse, denn Erdgas ist rund 30 Cent günstiger als Benzin. Wohl aber will das Betanken gekonnt sein: Es gibt zwei Stutzenarten in Deutschland, bei einer muss die Ver-

ANZEIGE

zent CO<sub>2</sub>-Emissionen im Vergleich zum Diesel ein. Und auch das erfreut im Zeitalter der Klimadebatten: Der Erdgasantrieb bläst zwölf Prozent weniger NOx und 76 Prozent weniger Feinstaub in die Luft als es bei einem Diesel der Fall wäre. Grünes Gewissen: check. Natürlich ist diese Aussage provokativ und zu kurz gedacht. Durch seine höhere Klopffestigkeit als Benzin erzielt Methan einen besseren

### Dritter Akt: ein Abschied mit Tränen

Es stehen knapp 1.000 km mehr als zu Testbeginn auf dem digitalen Display, da trennt sich unser Weg von dem des Iveco Daily Hi-Matic Natural Power. Mit einer Träne im Knopfloch verabschieden wir uns von diesem Saubermann, der seine grünen Gene hinter blauen Kühlergrill-Applikationen versteckt – dem Erkennungszeichen der Blue-Power-Modellpalette. Was bleibt, ist eine Erkenntnis: Der Neue Daily Natural Power bietet sehr gute Voraussetzungen für eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten. Seine Stärke verdankt er dem einzigartigen LKW-Stahlleiterraum mit C-Profil, der

Ob beim Anzug oder beim lässigen Cruisen – das 8-Gang-Wandler-Automatikgetriebe steht dem Erdgas-Daily gut zu Gesicht.

bindung zwischen Gashahn und -tank per Vierteldrehung am Hahn hergestellt werden: Vorsicht, Finger!

Doch ein wenig Drama darf in so einer bühnenreifen Performance nicht fehlen. Denn am Ende hat dieser Daily eben doch das Zeug zum italienischen Opernstar. Nur die Blinker-Arie dürfte gerne etwas mehr „piano“ anstatt „fortissimo“ ausfallen.

Tobias Neumann



Katastrophenschutz

## Daily 4x4 mit Spezialaufbau

Sie wirken im Stillen. Doch wenn akute Gefahr für Leib und Leben besteht, sind sie die Retter aus der Not: die Frauen und Männer vom Katastrophenschutz. „Viele von ihnen sind ehrenamtlich tätig. Daher verdienen sie auch gute Technik, um bei jedem Einsatz sicher zu sein“, betont Lorenz Caffier, Innenminister von Mecklen-

burg-Vorpommern. Deshalb investierte das Küstenland in modernste Technik, um die Katastrophenschützer optimal auszustatten.

Mit dem hochgeländegängigen neuen Daily 4x4 ist Iveco die Fahrzeugbasis für ein anspruchsvolles Zivilschutzprojekt. Die ersten sechs von 14 Fahrzeugen wurden am 20. Februar in Schwerin an Minister Caffier übergeben.

Der Daily 4x4 ist selbst als 7-Tonner mit 132 kW (180 PS) mehr als ausreichend motorisiert und mit serienmäßig drei Diff-

Sperren (vorne, hinten und längs) sowie einem Untersetzungsgetriebe an alle Geländeformen anpassbar. Bei den stressigen Einsätzen wird der Fahrer durch das gefühlt stufenlos und blitzschnell schaltende 8-Gang-Automatikgetriebe (mit Untersetzung 16 Gänge) entlastet.

Transporter

## Rameder hilft

Transporter bilden das Rückgrat für viele Logistikaufgaben. Beim Be- und Entladen können sie aber auch ganz schön ins Kreuz gehen. Immerhin liegen die Ladekanten typischerweise in mehr als einem halben Meter Höhe und tendieren nicht selten sogar in Richtung 70 cm. Viel einfacher geht es mit einer nachgerüsteten Trittstufe von Rameder, die sich ganz einfach an den Befestigungspunkten eines bereits vorhandenen Anhängers befestigen lässt.